

Regeln für die Nutzung des Gemeinschaftsgarten Grezzoplatz

- Während der Saison treffen wir uns mittwochs um 17:30 Uhr vor Ort.
- Wer ein neues Beet anlegen möchte, möchte dies bitte mittwochs in der Gruppe besprechen.
- Bei der Bewirtschaftung müssen die Bedingungen der Nutzungsvereinbarung mit der Stadt berücksichtigt werden. Insbesondere:
Die Bepflanzung ist nur mit legalen Pflanzenarten gestattet. Das Anpflanzen von Bambus, sowie durch Rhizome verbreitende Stauden, wie japanischer Knöterich ist nicht gestattet. Der Boden ist durch Kompost und andere organische Dünger sowie durch Gründüngung, Mulchen, Mischkultur usw. zu bewirtschaften. Umweltverträgliche Mineralstoffe (Steinmehl, Algenkalk usw.) haben Vorrang vor synthetischen Mineraldüngern. Die Düngung ist eng an dem tatsächlichen Verbrauch der Pflanzen zu orientieren. Auf die Verwendung von Torf ist zu verzichten.
Der Einsatz von chemischen Mitteln zur Unkrautbekämpfung (Herbizide) ist untersagt. Hochbeete sind nur bis zu einer max. Höhe von 0,70 m ausschließlich aus natürlichen Materialien zulässig. Der Wurzelbereich der Bäume ist im Abstand von 2m freizuhalten.
- Es dürfen keine giftigen Pflanzen gepflanzt / gesät werden.
- Wasser kann aus dem benachbarten Brunnen geholt werden.
- Komposthaufen ist in der Ecke hinter den Bänken rechts.
- Bitte Gartenwerkzeuge mitbringen.
- Bitte Gelände ordentlich hinterlassen.
- Um Beteiligung an gemeinschaftlichen Aufgaben, insbesondere der Unkrautbeseitigung auf den Wegen, wird gebeten.